



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1849

CCCLXXX. Uebersicht der geistlichen Lehne und ihrer Dotation in der Altstadt Brandenburg, vom Jahre 1541.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54022)

bezahlet wird. Diese pfarre hat auch zwei Hufen, davon kann ein pfarrer jerlich, wann die ausgehan sind, I W. Pacht haben, hat auch zwei Wiesen zu Saring in des Capittels gutern, hat einen Werder davon hebt der pfarrer jerlich III Pfund, dagegen er vorher der stadt zwei eberfchweine halten müssen, hat zwene garthen vorm Thore, hat den dreifsigsten mandel korns vf den neuen und Luckenbergischen hufen, auch von edlichen Morgenländern, alle vor dieser alten stadt gelegen, hat den Zehendt auf den Neuendorfischen hufen, ist dasselbig dorf ein filial der pfarrer der alten stadt, hat auch opffer, als von jeder person, so zum Sacrament geht, III s.

Es hat auch hievor ein pfarrer in dieser pfarrkirchen zwene Caplan gehalten, dieselben mit Befoldung, tische und Behaufung versorget, soll aber jtzo jerlich ein Caplan versorget werden, wie in der Ordnung gefetzt.

Kufter hat hievor den kaldar gehabt, davon hebt er itzo jedes viertel Jars auß jdem haufe III s. hat das todtenleuten, dobei auch andere accidentalia der kirchen, hat jerlich XVII scheffel korns von den Luckenbergischen hufen, hat auch eins jerlich von den Memorien gehabt I fl. von dem Rathhaufe, VI fuder holtzes der Rath, freie Behaufung.

Organist hat bisshero alleine freie Behaufung vnd II schock gehabt, ist von seinem itzigen Solde in der Ordnung zu finden.

Der Rath hat vor alters nichts zur schule geben, sondern sich die schulen von den Schülern enthalten lassen.

In dieser pfarrkirchen sein auch hieuor teglich horae privatae B. virginis durch zwene priester gesungen worden, hat jeder priester der geistlichen Lehen eins in dieser Kirchen gelegen, die Privatlehen genandt, gehabt vnd jeder schuler von dem Rathhaufe jerlich II schock bekommen.

In dieser Pfarrkirche seind an memorien gehalten worden: Kalendarium, Rosarium, scholarium, Statio corporis Christi. An andern Capeln vnd Kirchen seind sonst alhie: Capella corporis Christi, St. Niclaskirche, dabei ist ein Hospital: ist auch ein hospital vfm kytz, hat auch eine gilde der Elenden, hat auch alhie ein grav Kloster.

Nach: i ner Handschrift des Kanzler Weinlöben.

CCCLXXX. Uebersicht der geistlichen Lehne und ihrer Dotation in der Altstadt Brandenburg, vom Jahre 1541.

1. Johannis Evangeliste, 2. Trinitatis, 3. Corporis Cristi, 4. Thomä (ist ein Commenda), 5. horarum privatarum, 6. Secunda Commenda earundem, 7. Crucis, 8. Trium regum vel Andree, 9. Simonis et Jude, 10. Hieronymi, 11. Marie Rosarum, 12. fraternitatis scholarium, 13. Anthonii, 14. XI milium virginum, 15. Fabiani Sebastiani, 16. Petri Pauli, 17. Beate virginis, 18. das Lehen der Schmide, 19. das Lehen des hohen Altars in Sanct Niclas Kirchen, 20. das Lehen Gerdrudis et Barbare ibidem, 21. das Lehen der Capelle Corporis Cristi.

Das Lehen jn der Neuen Capeln Corporis Cristi. Collatores der Rath diser Stad, hat ein kelch vnd Pacem, hat jerlich einzukommen vff Martini zw Krane XXXVI gr. hans Berge XXXVI gr. Matheus Fancke XXIII gr. kerstian Nienman; In der Alttenstad alhie III fl. Lorentz

Moritz II fl. Valtin Schatte. Vff Ostern XXIII gr. Claus Sonneman XXIII gr. Relicta Wiren XLVIII gr. Peter Portzer. Vff Pfingsten XLVIII gr. Baltzer schueler XII gr. Materne kuenow XII gr. Thomas Albrecht. Vff Michaelis XXIII gr. Baltzer Schüler. Darzu jst zw dem Lehen ein heufslein gelegen, das gibt jerlich zw Zins vngeuerlich III fl. Summa XVI gulden. Ist alles widerkäufllicher Zins. Dff Lehen ist jtzo zum kaffen geschlagen.

Volgen die Lehen jn der Pfarckirche der Altten Stad Brandenburgk:

Johannis Euangeliste Collatores der Rath diser Stad, hat jerlichs einkomens. Hat kein haus; hat I Kelch, Pacem, Die Ornat jn der Kapfen. Summa X fl. III gr. Ist alles Widerkäufllich. Ist dem kaffen vorledigt.

Trinitatis. Collatores der Rath, hat jerlich einzukommen I Schock XV gr. der Rath jn der Alttenstad vff Ostern I Schock XV gr. auch der Rath III Schock bei jores vnd joachter schmedt-gebrudern, von hundert gulden hauptsummen an gelde fl. der Rath von funffzig gulden hauptsumma, Hat ein heufslein hat ein kelch, ein Pacem, Die Ornat jn der kirchen Summa XI guld. XXVIII gr. jst widerkäufllich, jst den gemeinen kaffen eroffendt.

Corporis Crifti, Collatores der Rath hat kein haufs, hat I kelch I Pacem vnd Ornat jn der kapfen, Summa des Einkommens XI guld. Ist dem kaffen eroffendt.

Commenda Thome, Collatores der Rath, Hat ein haus, darjn der Organist Whanet, hat I kelch, die Ornat jn der kapfen. Summa des jehrlichen Einkommens VIII fl. XXXI gr. mit dem das vngewis ist, jst dem kaffen geoffendt.

Die erst Commenda horarum Priuatarum. Collatores der Rath, hat kein haus, haben beide Commenden I kelch, die Ornat jn der kapfen. Summa des Einkommens IX fl. XX groschen, jst dem kaffen eroffendt. Item IV schock so der Rath dartzu gegeben jerlich.

Die Ander Commenda horarum Priuatarum. Collatores der Rath, hat jerlichs einkommen X fl. XXII gr. jst dem kaffen eroffendt.

Das Lehen Crucis, Collatores die Weingertner, Hat ein haufs, hat I kelch I pacem, Die Ornat jn der Capfen. Summa des Einkommens XXII fl. XXXI gr. Ist widerkäufllich. Dffs lehen haldet jtzo Er Urban rosse vf zeit seins lebens, residirt dobei (jst jn got verstorben).

Trium Regum, Collatores die Calandshern alhie, hat I kelch I Pacem, die Ornat jn der kirchen, hat jerlich einzukommen, zw Poffin II Winspel Rogken gibt jerlich Claus Dufedow vff Martini XXVI fehl. gersten III fehl. hauern XXX gr. Andres Henisdorff ibidem II Winspel Rogken. Summa V Winspel korns minus VI fehl. (hiruon hat Er Joachim Caffel jerlich X fl. vnd nach seinem abgangk wird dasselbige dem kaffen verledigt).

Simonis et Jude, Collatores der Caland alhie, hat jerlichs einkommens VI Winspel Rocken aus der Muln des Rats der Alttenstad alhie, XLV gr. von dem Rathhauffe. Summa per se. Ist Erbpacht vnd Erbzius, jst den kaffen eroffendt.

Das Lehen Hieronimi, Collatores die Calandshern alhie, hat jerlichs einkommens VI schock houettuel daruon XXIII gr. hat der Discher bei Andres Pryim terminus Natiuitatis Crifti VI Schock Jorg Oßwalt Daruon XXIII gr. terminus Pasce III Schock Paul oltzte Daruon XVI gr. terminus Pasce, III Schock Peter Wiltberch Daruon XVI gr. terminus Purificationis Marie III Schock hans horingman gibt XII gr. terminus Pasce III schock Claws kone gibt XII groschen terminus pasce. III Schock Gores Rule, Daruon XII groschen terminus Wolburgis III schock Mathis vier, Daruon XII gr. terminus Pentecosten. Zw Nauen VI Schock Valtin Rywent Daruon XXX gr. terminus Martini, VI schock Haueland Alias Schenckendorff dauon XXX gr. terminus Martini. Zw Groffen Bentz II Schock

Relicta Woldenbergs die eltelte Dauon X gr. Martini I schock hans kleffen Daruon III gr. terminus Pafce von wegen Marcus kunes XVI gr. Marcus kuns Erbnehmen jn der Alttenstad von III schock hauptfummen. Idem hat noch III schock hauptfummen bei sich, bei Altten Peter kraufen zw Bernebitz vffgehoben XXIII gr. Benedits Winne. Summa III fl. VIII gr. jst dem kafen eroffendt.

Das Lehen Marien Rosenkrantzes, Collatores der Caland alhie hat jerlich einzukommen I Schock Andres kaene I Schock Simon Buetzow XXVIII gr. Relicta Lorentz Wiven vnd valentin Jenick XV gr. Jacob Wunder XXIII gr. Thomas Benedicts vnd Hans hornigman XXIII gr. Achim Riecke. LVI gr. Andres khane Thomas Jhores, vnd valtin Schultze III fl. kerstian Mathis Hat ein haus jst jrrig ob es dem Rath ader dem Lehen gehorig, hat zwen kelch I pacem, die Ornat jn der Capfen, Summa XI fl. XI gr. jst den kafen eroffendt.

Das Lehen der Fraternitet Scholarium, haben die Kalandsbern diese gilde unter sich gehabt, dar vielleicht das einkommen dauon jrem einkommen vereinigt gewesen.

Das Lehen Anthoni, Collatores die Elenden alhie, hat jerlichs einkommens II fl. Simon Buetzow, vnd Er Mathis brunnow XXXVI gr. Andres khaene, XII gr. kerstien Bernth, VIII gr. Andres Mechenow III schock, das wher bei der Langen Brücken XXXVI gr. das wher kegen dem grauen kloster II W. Rocken vnd gersten jn Dorff Gartz ist Erbpacht XII gr. Andres Liefe XII gr. Lucas vlsen jst vngewisse XII gr. Ertman Marckow, Hat ein haufs I kelch I Pacem, Die ornat jn der kafen, Summa X fl. VI gr. vnd II Winpel getreide jst dem kafen eroffendt.

Das Lehen XI Milium virginum, Collatores die Elenden alhie hat jerlichs einkommens XXIII gr. Peter Buetzow V gr. Michel Jordan V gr. Baltzer Bredow V gr. Gereke Eyckelman V gr. Er Peter hermen XII gr. Lorentz Moritz XII gr. Andres kane XII gr. kerstien Bernth XII gr. Brose Schultz XI gr. Prouifores Exulum XLII gr. Er Merten metellow VIII gr. Joachim Liep VIII gr. Mathes krufe. Zw Roschkow III gr. Claus Backemonich, III gr. Paul Lyreman III gr. Peter Predicke, III gr. Peter klare III gr. hans Liebenwerck III gr. Michel Niethen VIII gr. kersten Jotzke, III gr. Jores Bretzke Hat ein haus I kelch I Pacem, Die ornat jn der kafen, Summa V fl. XXVI gr., jst dem kafen eroffendt.

Das Lehen Fabiani vnd Sebastiani, Collatores die gilde Corporis Christi alhie, hat jerlichs einkommens XX gr. peter Wilcken zw Brylls XXVIII gr. Barthelt Schulte der fischer XXIII gr. Laurentz Jeres XXIII gr. Paul vlste XXXVI gr. Mertten Dretz, XII gr. Mathis Wienkop XII gr. Claus Reificke, XII gr. Claus Nieman von denen ist nichts zuerlangen XII gr. der kannengiefer vor dem Neuen thor XII gr. Andres Didden VIII gr. Simon Brunow, VIII gr. thewes Spondow XII gr. Ofswolt von der Peter Segerfchen wegen VIII gr. Burchert Gueffow, Summa VII schock XXII gr. (7 fl. 8 gr.) Hat kein haus, hat I kelch I Pacem Ornat jn der kafen jst dem kafen erledigt.

Petri Pauli, Collatores die Schneider alhie, hat jerlichs einkommens VI fl. III gr., hat kein haus, hat kelch Pacem vnd ornat jn der kafen, haben die schneider ein grune Samte kafel vnter sich (jst den kafen post obitum Er paul hecken erledigt).

Das Lehen Beate virginis, Hat vnser frauen gulde zuuerleihen, Possessor Er Mathie krummenow, hat kein haus, hat kelch vnd Pacem, Die ornat jn der kirchen, hat jerlichs einkommen V schock, jst den kafen eroffendt.

Das Lehen der Schmiide, Collatores die Schmiide, hat jerlich einzukommen, XII gr. Jacob krummnow, XXIII gr. Laurents Moritz, XII gr. Merten Brandt, XII gr. Mathes kuepatz XII gr. valtin Jenicken XII gr. Borchart keppen, XII gr. Thomas kerekhoff XII gr. Jacob Wunder VIII gr. Afsmus Mewes XII gr. Lucas haelberch XII gr. hans Saffe, XII gr. hans Zachen, XII gr. hans

hornigman, XXIII gr. Mathis kruse, XXIII gr. Bernth frederick, XII gr. Er Cassper Walther XII gr. Mathens kruse, XII gr. Claus Brabant, XII gr. hans haffe, der Er Luderitzen tochter hat, XII gr. Peter Kruger der Schuemacher, XII gr. Andres Setzen, Summa VIII fl. XXIII gr. Hat kein haus, hat kelch vnd Pacem, die ornat jn der kirchen, (Possessor Er matthis Metelow obiit vnd ist das lehen dem kafen eroffendt).

Volgt von den Lehen jn Sanct Niclas Kirchen vor der Alttenstad Brandenburg, Das Erste Lehen alda, Collatores die Bentzdorff hat jerlich ein zukommen, II fl. die Königsmarck, XII gr. Andres Machnow, XII gr. Valentin Jenick, XII gr. Baltzer Schueler, XXIII gr. Paul Nietzel, XXIII gr. Paul Ludick zw Metellow, Summa III fl. XX gr. Hat kein haufs, hat kein eigen kelch gehabt Ornat jn der kapfen, jst dem kafen eroffendt.

Das Lehen Gertrudis et Barbare jn gemeltter Kirchen. Collatores der Rath alhie, hat jerlich einzukommen XXIII gr. Merten kraelberch, XXIII gr. Palmen Lange, XXIII gr. Afsmus Albrecht, XVI gr. Palmen Liep, XII gr. Senneman, XII gr. Borchart gueffow Ist vngewis XX gr. Relicta Mathes, Summe III fl. III gr. Hat kein haus, kein kelch, Ornat in der kapfen (difs heldet steffen Friedrich jn studio vff vnd V Jar lang, jst dem kafen eroffendt).

Nach der von den Visitations-Commissarien verfaßten Urschrift.

CCCLXXXI. Uebersicht der geistlichen Lehne und ihrer Dotation in der Neustadt Brandenburg, vom Jahre 1541.

Die Lehen der Pfarckirchen der Neuenstad Brandenburg seind mit namen diese:

1. Crucis Ambrosij, 2. Mathei et Augustini, 3. Prima portio Altaris Wolfgangi, 4. Secunda Portio ejusdem Altaris, 5. Luce I, 6. Luce II, 7. Hedwigis, 8. Laurentii, 9. Seueri, 10. Catharine I, 11. Catherine II, 12. Anthonii et Bartolomei I, 13. Anthonii et Bartolomei II, 14. Cecilie, 15. Nicolai, 16. Libory et Wolfgangi, 17. Quatuor portiones Priuatorum, 18. Trium Regum, 19. Corporis Cristi, 20. Alexii, 21. Jodoci et Cristofferi, 22. Simonis et Jude, 23. Fabiani et Sebastiani, 24. Johannes Euangeliste, 25. Michaelis, 26. Commenda Scolarum, 27. Martini, 28. Trinitatis siue Amelberge, 29. Trinitatis II, 30. Barbare, 31. Leuini, 32. Andree, 33. Das Lehen jn Sanct Elifabet Capeln, 34. Das Lehen jn des heiligen Geifts Capeln, 35. Das Lehen jn S. Jacobs Capeln, 36. Das Lehen jn S. Anpen Capeln. Das einkommen der vorgeantten geistlichen Lehen:

Crucis Ambrosij, Dis Lehens Patronen die Schneider der Neuenstad Brandenburg, hat kein haus, kelch vnd Pacem hat der Rath, hat jerlich einzukommen in Summa X fl. 26 gr. (jst vf II fl. 8 gr. gebeffert). Dis Lehen soll Er Vincentius heife vf sein lebenslang ferrer halten vnd jerlich ein schock Officianten gelt jn gemeinen Kafen geben. Nach seinem abgang soll es jar jn kafen zw vntterhaltung der kirchendirer vnd Schulen gebraucht werden (jst verstorben vnd dem kafen geoffendt)

Matthei et Augustini, Dis Lehens Collatores die Schuster der Neuenstadt Brandenburg, hat kein haus, kelch vnd Pacem hat der Rath, hat jerlich einzukommen an hauptsummen, III Schek.